

Shape of Water -
Das Flüstern des Wassers



USA 2017. 124 Min. Regie: Guillermo del Toro. Darsteller: Sally Hawkins, Michael Shannon, Richard Jenkins, Doug Jones, Michael Stuhlbarg, Octavia Spencer u.a.

Amerika während des Kalten Krieges. In einem geheimen Hochsicherheitslabor der Regierung arbeitet die stumme Elisa. Gefangen in Isolation und Stille, ändert sich Elisas Leben für immer, als sie und ihre Kollegin Zelda ein geheimes Forschungsexperiment entdecken: einen Amphibienmenschen. Elisa ist von dem bizarren Wesen begeistert und merkt schnell, daß das vermeintliche Monster Verstand und Gefühle besitzt. Als die Militärs, darunter der sadistische Sicherheitschef Strickland, brutale Versuche mit dem Wassermann planen, wird Elisa zur rigorosen Retterin... **Guillermo del Toro** erzählt eine surreale Liebesgeschichte, in der die Poesie einen Sieg über den Zynismus feiert – ein virtuoses, eindrucksvolles Drama. **Goldener Löwe**, Venedig 2017 und ausgezeichnet mit vier **Oscars** u.a. **Beste Film!**

The Florida Project



The Florida Project. 112 Min. USA 2017. Regie: Sean Baker Drehbuch: Sean Baker, Chris Bergoch. Darsteller: Willem Dafoe, Brooklynn Prince, Valeria Cotto, Bria Vinaite

Orlando, Florida. Nur wenige Meilen entfernt vom Eingang zu Disneyworld, lebt Halley zusammen mit ihrer kleinen Tochter Moonee in einem heruntergekommenen Motel. Moonee ist zwar erst sechs Jahre alt, hat aber schon ein gehöriges Temperament. Ständig auf der Suche nach Geld, muß Halley Tag für Tag das Leben für sich und ihre Tochter auf unkonventionelle Art meistern. Moonee ist währenddessen ganz damit beschäftigt, die Welt um sich herum neu zu entdecken, ein einziger großer Abenteuerspielplatz, den Hotelmanager Bobby (**Willem Dafoe**) wachsam im Auge behält. **Sean Baker** („Tangerine L.A.“) inszeniert ein subtiles Sozialdrama mit verblüffender Bildgestaltung – ein beeindruckender, authentischer Film um Chancen, Herkunft und den Amerikanischen Traum.

Das schweigende Klassenzimmer



D 2017. 112 Min. R/B: Lars Kraume. B: Dietrich Garstka. D: Leonard Scheicher, Tom Gramenz, Lena Klenske, Jonas Dassler, Ronald Zehrfeld, Jördis Triebel, Michael Gwisdek, Burghart Klaußner.

1956, bei einem Kinobesuch in Westberlin sehen die Abiturienten Theo und Kurt in der Wochenschau dramatische Bilder vom Aufstand der Ungarn in Budapest – was in der jungen DDR als faschistisch angeführte Konterrevolution bezeichnet wurde, sieht hier ganz anders aus. Zurück in Stalinstadt entsteht spontan die Idee, im Unterricht eine solidarische Schweigeminute für die Opfer des Aufstands abzuhalten. Eine Geste mit Konsequenzen: der Volksbildungsminister verurteilt die Aktion und stellt die Schüler vor eine Entscheidung, die ihr Leben für immer verändern wird. **Lars Kraume** („Der Staat gegen Fritz Bauer“) Historiendrama basiert auf wahren Begebenheiten, ein mitreißender Film um moralische Zwispalte und Zivilcourage, großartig inszeniert.

Arthur & Claire



A, D, NL 2017. 100 Min. R: Miguel Alexandre. B: Josef Hader, Miguel Alexandre. Darsteller: Hannah Hoekstra, Josef Hader, Rainer Bock, Errol Trotman-Harewood, Stella McCusker u.a.

Arthur (**Josef Hader**) hat Krebs und will in einer Amsterdamer Sterbeklinik mit seinem Leben abschließen. Im Hotel angekommen begegnet er der jungen Claire (**Hannah Hoekstra**), die ganz ähnliche Zukunftspläne hat. Zufällig verhindert Arthur Claires Absichten und aus den beiden Lebensmüden wird eine unerwartete Schicksalsgemeinschaft. Gemeinsam ziehen sie durch die Amsterdamer Nacht, um zwischen Coffee Shops, bestem Whiskey und vorsichtiger neuer Freundschaft zu erkunden, was das Leben tatsächlich lebenswert macht... **Miguel Alexandre** und **Josef Hader** erzählen eine Geschichte zwischen Tragik und Hoffnung, eine schwarzhumorige, warmherzige und zuweilen makabre Tragikomödie, frei nach dem gleichnamigen Theaterstück.

Three Billboards outside Ebbing, Missouri



USA 2017. 116 Min. Regie & Buch: Martin McDonagh. Darsteller: Frances McDormand, Woody Harrelson, Sam Rockwell, Lucas Hedges, Clarke Peters, Abbie Cornish, Peter Dinklage

Noch immer sind die Mörder von Mildred Hayes Tochter nicht gefaßt. Mit einer ungewöhnlichen Aktion versucht die resolute Mildred (**Frances McDormand**) auf den Fall aufmerksam zu machen: Sie mietet drei Plakatwände an der Stadteinfahrt, die mit provozierenden Botschaften den örtlichen Sheriff (**Woody Harrelson**) dazu bringen sollen, die Ermittlungen fortzuführen. Als sich der stellvertretende Officer Dixon, ein Muttersöhnchen mit Hang zur Gewalt, einmischt, verschärft sich der Konflikt zwischen Mildred und den Ordnungshütern des verschlafenen Städtchens. **Martin McDonagh** („Brücke sehen und sterben“, „7 Psychos“) inszeniert ein schwarzhumoriges Drama, das im Herzen Amerikas eine Geschichte um Rassismus, Polizeigewalt und Selbstjustiz entfaltet. Ausgezeichnet mit zwei **Oscars** und vier **Golden Globes!**

Der Hauptmann



D, F, Polen 2017. 120 Min. R/B: Robert Schwentke. D: Max Hubacher, Frederick Lau, Alexander Fehling, Milan Peschel, Waldemar Kobus, Samuel Finzi, Wolfram Koch u.a.

In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs findet der 19-jährige Gefreite Willi Herold auf der Flucht eine Hauptmannsuniform. Ohne zu überlegen streift er die ranghohe Verkleidung über – und ebenso die damit verbundene Rolle. Schnell sammeln sich versprengte Soldaten um ihn, froh, wieder einen Befehlsgeber gefunden zu haben. Aus Angst enttarnt zu werden, steigert sich Herold nach und nach in die Rolle des skrupellosen Hauptmanns und verfällt dem Rausch der Macht. **Robert Schwentke** thematisiert in seinem auf wahren Ereignissen beruhenden Antikriegsfilm die Auswüchse des Nationalsozialismus. Eine beunruhigende Geschichtsstunde um menschliche Abgründe und zugleich provokanter Gegenwartscommentar.

I, Tonya



USA 2017. 120 Min. Regie: Craig Gillespie. Darsteller: Margot Robbie, Sebastian Stan, Allison Janney, Bobby Cannavale, Caitlin Carver u.a.

Sie war eine der besten Eiskunstläuferinnen der Welt, als erste Amerikanerin vollzog **Tonya Harding** innerhalb eines Wettbewerbs gleich zwei sogenannte Dreifach-Axel. Ihr Name wird jedoch für alle Zeiten mit dem schlecht geplanten und stümperhaft durchgeführten Attentat auf ihre Konkurrentin Nancy Kerrigan in Verbindung bleiben, das ihre Erzrivalin trainingsunfähig machen und Tonya den Sieg in den amerikanischen Meisterschaften sichern sollte – doch es kam anders... **Craig Gillespie** („Lars und die Frauen“) erzählt mit viel schwarzem Humor die unglaubliche, aber wahre Geschichte der Eiskunstläuferin Tonya Harding – phantastisch gespielt von **Margot Robbie**. Eine bissige Satire um einen der verrücktesten Skandale der Sportgeschichte.

Thelma



NOR/F/DK/S 2017. 116 Min. Regie: Joachim Trier. Buch: Eskil Vogt & Joachim Trier. Darsteller: Elli Harboe, Kaya Wilkins, Henrik Rafaelsen, Ellen Dorrit Petersen, Grethe Eltervag.

Thelma verläßt ihr streng religiöses und konservatives Elternhaus im ländlichen Norwegen, um in Oslo zu studieren. Als sie auf dem Campus ihre Kommilitonin Anja kennenlernt, entwickelt sich zwischen den beiden eine starke Anziehungskraft. Zum ersten Mal in ihrem Leben genießt sie die Zwanglosigkeit der Jugend, feiert Parties und entdeckt sich selbst. Doch plötzlich erlebt Thelma epilepsieartige Anfälle und stellt bald fest, daß ihre neue Freiheit übersinnliche Fähigkeiten mit sich bringt, die tief in ihrer Familiengeschichte verwurzelt sind. **Joachim Trier** („Reprise“, „Louder than Bombs“) inszeniert einen sinnlichen Mystery-Thriller über eine junge Frau zwischen Unterdrückung und Verführung - eine visuell extrem faszinierendes Coming-of-Age Geschichte.

Die Verlegerin



USA 2017. 115 Min. Regie: Steven Spielberg. Darsteller: Meryl Streep, Tom Hanks, Alison Brie, Bob Odenkirk, Sarah Paulson

1971 wird Katharine „Kay“ Graham (**Meryl Streep**) Verlegerin der renommierten „Washington Post“, und damit erste Frau an der Spitze eines amerikanischen Zeitungsverlags. Keine leichte Aufgabe, gerade auch weil die Zeitung kurz vor dem Börsengang steht. Brisant wird es, als Chefredakteur Ben Bradlee (**Tom Hanks**) über einen gigantischen Vertuschungsskandal im Weißen Haus berichten will, in den allein vier US-Präsidenten verwickelt sind. In einem nervenzerreißenden Kampf für die Pressefreiheit riskieren Kay und Ben ihre Karrieren und die Zukunft der Zeitung... **Steven Spielberg** arbeitet einen der größten Politikskandalen der USA erstmals für die große Leinwand auf, ein packender Thriller um Engagement und Pressefreiheit.

Die kleine Hexe



D 2017. 103 Min. R: Michael Schaerer. B: Matthias Pacht, nach dem Buch von Otfried Preußler. D: Karoline Herfurth, Suzanne von Borsody, Momo Beier, Luis Vorbach, Therese Affolter u.a.

Die kleine Hexe hat ein großes Problem: mit gerade mal 127 Jahren ist sie viel zu jung, um mit den anderen Hexen in der Walpurgisnacht zu tanzen. Deshalb schleicht sie sich heimlich auf das wichtigste aller Hexenfeste – und fliegt auf! Zur Strafe muß sie innerhalb eines Jahres beweisen, daß sie eine gute Hexe ist. Doch Fleiß und Ehrgeiz sind nicht wirklich ihre Stärken und obendrein versucht die böse Hexe Rumpumpel mit allen Mitteln zu verhindern, daß sie es schafft. Doch zusammen mit ihrem sprechenden Raben Abraxas macht sich die kleine Hexe daran, es die Großen zu zeigen – und sorgt damit für eine gehörige Aufrührer unter der Hexenschaft! **Karoline Herfurth** begeistert als kleine Hexe in der ersten Realverfilmung des Kinderbuchklassikers von **Otfried Preußler**.

Lucky



USA 2017. 88 Min. R: John Carroll Lynch. B: Logan Sparks, Drago Sumonja. D: Harry Dean Stanton, David Lynch, Tom Skerritt, Ron Livingston, Ed Begley

Lucky (**Harry Dean Stanton**) ist ein ein Cowboy vom alten Schlag, ein 90-jähriger Eigenbrötler, Atheist und Freigeist. Er lebt in einem verschlafenen Städtchen am Rand der Wüste von Arizona und verbringt seine Tage mit bewährten Ritualen – Yoga und Eiskaffee am Morgen, philosophische Gespräche bei Bloody Mary am Abend, ein ruhiges Leben, in bester Ordnung. Als Lucky sich nach einem kleinen Unfall seiner Vergänglichkeit bewußt wird, beschließt er, daß es Zeit ist dem Leben noch einmal auf den Zahn zu fühlen... **John Carroll Lynch** inszeniert eine wunderbar philosophische Komödie um das Alter und die Lust am Leben, eine poetische Hommage an eine Ikone des amerikanischen Independent Kinos, einen der bekanntesten Nebendarsteller **Harry Dean Stanton**.

Loveless



Nelyubov. RUS / F / B / D 2017. 127 Min. Regie: Andrey Zvyagintsev. Darsteller: Maryana Spivak, Alexey Rozin, Matvey Novikov, Marina Vasilyeva u.a.

Zhenya und Boris stehen vor den Trümmern ihrer Ehe. Von früherer Zuneigung ist längst nichts mehr zu spüren, geblieben sind bittere Anschuldigungen, die gemeinsame Wohnung steht zum Verkauf, beide haben bereits neuen Beziehungen. Im Zentrum des Debakels und gleichzeitig völlig abseits steht ihr 12-jähriger Sohn Alyosha, dessen Schmerz und Einsamkeit niemand wahrnimmt. Keiner der Eltern will in ein neues Leben mitnehmen, ein Internat steht zur Debatte. Als die Vorwürfe zwischen Zhenya und Boris erneut eskalieren, verschwindet Alyosha plötzlich... **Andrey Zvyagintsev** („Leviathan“) beleuchtet anhand eines Familiendramas den Russland-Ukraine-Konflikt. Doch „Loveless“ ist nicht bloß Kriegsparabel, sondern auch Liebesfilm, Selbstfindungsstudie und Entführungsdrama – eine sehr intensive Kombination.

03.2

Lichthaus Kino
Programm

15. bis 28. März
2018

e-werk

März	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	19 Mo	20 Di	21 Mi
15:00 Saal 3		Der Hauptmann	Der Hauptmann	Weit - Ein Weg um die Welt			
15:10 Saal 1	Die kleine Hexe	Die kleine Hexe	Die kleine Hexe	Die kleine Hexe			
15:20 Saal 2	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project			
17:00 Saal 1	Loveless	Loveless	Loveless	Loveless	Shape of Water - Flüster des Wassers	Shape of Water - Flüster des Wassers	Shape of Water - Flüster des Wassers
17:20 Saal 2	Lucky	Lucky	Lucky	Lucky	Lucky	Lucky	Lucky (OmU)
17:30 Saal 3	Arthur & Claire	Arthur & Claire	Arthur & Claire	Arthur & Claire	Der Hauptmann	Der Hauptmann	Der Hauptmann
19:00 Saal 2	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project
19:15 Saal 1	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer
19:30 Saal 3	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Die Verlegerin (OmU)
21:00 Saal 2	Shape of Water - Flüster des Wassers	Shape of Water - Flüster des Wassers	Shape of Water - Flüster des Wassers	Shape of Water (OmU)	Arthur & Claire	Arthur & Claire	Arthur & Claire
21:20 Saal 1	Der Hauptmann	Der Hauptmann	Der Hauptmann	Der Hauptmann	Lucky (OmU)	Loveless	Loveless
21:30 Saal 3	Three Billboards outside Ebbing...	Three Billboards outside Ebbing...	Three Billboards outside Ebbing...	Three Billboards outside Ebbing...	Three Billboards (OmU)	Three Billboards (OmU)	The Florida Project (OmU)

März	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi
15:00 Saal 1		Thelma	Die kleine Hexe	I, Tonya			
15:10 Saal 3	I, Tonya	I, Tonya	I, Tonya	Weit - Ein Weg um die Welt			
15:20 Saal 2	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project			
17:00 Saal 1	Three Billboards outside Ebbing...	Three Billboards (OmU)	Shape of Water - Flüster des Wassers	Shape of Water (OmU)	Der Hauptmann	Der Hauptmann	Der Hauptmann
17:20 Saal 2	Lucky	Lucky	Lucky	Arthur & Claire	Lucky (OmU)	Lucky (OmU)	Lucky (OmU)
17:30 Saal 3	Arthur & Claire	Arthur & Claire	Arthur & Claire	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Die Verlegerin (OmU)
19:00 Saal 2	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project (OmU)	The Florida Project	The Florida Project	The Florida Project
19:15 Saal 1	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer	Das schweigende Klassenzimmer
19:30 Saal 3	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Die Verlegerin	Stumm. Wunder der Schöpfung	I, Tonya	I, Tonya	I, Tonya (OmU)
21:00 Saal 2	I, Tonya	I, Tonya	I, Tonya	I, Tonya	Arthur & Claire	Arthur & Claire	Arthur & Claire
21:20 Saal 1	Der Hauptmann	Der Hauptmann	Der Hauptmann	Der Hauptmann	Loveless	Loveless	Loveless
21:30 Saal 3	Thelma	Thelma	Thelma	Thelma	Thelma	Thelma	Thelma

Neues Museum
Weimar Atrium
F. Ebert Str.
Friedensstraße
Eingang
Am Kirschberg
Friedensbrücke
Janay Straße
e-werk

Stummfilm & Livemusik.
„Wunder der Schöpfung“





EUROPA CINEMAS
MEDIA-PROGRAMME OF THE EUROPEAN UNION

Adresse. Am Kirschberg 4
99423 Weimar

Preise. 7 Euro, 6 Euro ermäßigt
Mo-Mi: 6 Euro, 5 Euro erm.

Info. www.lichthaus.info

Kontakt. post@lichthaus.info

Die Auszeichnungen des Lichthaus Kinos:
Kinoprogrammpreis Spitzenpreis des BKM* 2005 - 2017
Kinoprogrammpreis Mitteldeutschland 2004 - 08/10/12-17
*Beauftragte(r) der Bundesregierung für Kultur und Medien

Druck: Buch- und Kunst-
druckerei Keßler GmbH



Deutschland 1925. 95 Min. R.B: Hanns Walter Kornblum. B: Ernst Krieger. D: Margarete Schön, Theodor Loos, Paul Bildt, Margarethe Schlegel, Oscar Marion, Willy Kaiser-Heyl.

Ein ungemein aufwendiger, seinerzeit von der Ufa vertriebener Kulturfilm, der das gesamte damalige Wissen der Menschheit über die Erde und über das Weltall darzustellen versucht. **15 Spezialeffekt-Experten** und **neun Kameramänner** arbeiteten an dem Film, der dokumentarische Szenen und historische Dokumente, Spielszenen und Animationssequenzen, Abenteuerfilm- und Science-Fiction-Elemente miteinander verbindet und sehr effektvolle Einfärbungen aufweist. Sequenzen von einem Raumschiff, das zu den Planeten des Universums aufbricht, wirken wie direkte Vorbilder für Stanley Kubricks 2001: A Space Odyssey. Am Sonntag, den **25. März** um **19:30** begleitet **Richard Siedhoff** diesen stummen „Dokumentarfilm“ im Lichthaus am Klavier!